

Hauptversammlung 2024

Dürnberg Fine Wine AG

24. Juni 2024, Falkenstein





Herzlich Willkommen!





Mag. Josef Ischepp

Vorsitzender des Aufsichtsrats

„Unser Präsident“

- Kärntner, wohnhaft in Wien
- Steuerberater und Unternehmer
- Baujahr 1955
- Kennt das Weingut und Dürnbergs Weine seit ewigen Zeiten
- Einer unserer Top-Verkäufer!

Manfred Tautscher

Stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats

- Wiener, wohnhaft in Enzesfeld (NÖ)
- Unternehmer im Bereich Marktforschung in Österreich und Deutschland
- Baujahr 1961
- Kennt das Weingut und Dürnbergs Weine seit 1991





Heidi Strobl

Aufsichtsrat

- Weinviertlering, wohnhaft in Wien und Wetzelsdorf
- Journalistin, Autorin und Gastronomieexpertin
- Baujahr 1966
- Kennt das Weingut und Dürnbergs Weine seit 1995

Mag. **Klaus Dundalek**

Aufsichtsrat

- Weinviertler
- Apotheker und Unternehmer
- Baujahr 1969
- Kennt das Weingut und Dürnbergs Weine seit sehr vielen Jahren





Thomas Zichtl

Aufsichtsrat

- Niederösterreicher aus Mank, wohnhaft in Wien und Falkenstein
- Unternehmer, MarkThomas – die schönsten Weingläser der Welt
- Baujahr 1962
- Kennt das Weingut und Dürnbergs Weine seit 1991



Sarah Rieder

Unsere Perle und geheime Chefin, ohne die gar nichts geht ...

- Weinviertlerin
- Organisation, Abwicklung und alles andere, was wichtig ist ...
- Baujahr 1996
- Beim Weingut seit 2020

Martina Fischer

Investor Relations, Organisation
und vieles mehr ...

- Weinviertlerin
- Baujahr 1987
- Beim Weingut seit 2014, seit der Babypause teilzeit und primär im Homeoffice





Elke Wurzenberger

Buchhaltung und Zahlungsverkehr

- Weinviertlerin
- Baujahr 1971
- Beim Weingut – Teilzeit - seit 2018



Felix Klein, BSc

Informatik

- Wiener
- Dürnbergs Mann für Software, Datenbanken und alles was sonst in unserer EDV-lastigen Welt nicht funktioniert
- Baujahr 1994
- Geringfügig beschäftigt, unterstützt das Weingut seit 2017

Florian Zichtl

Große Hilfe

- Wiener
- Weinfanatiker, in (weiterer) Ausbildung an der Weinakademie
- Baujahr 2002
- Unterstützt das Weingut – teilzeit – im Vertrieb und bei Veranstaltungen





Brigitte Hödl

Meine (wesentlich) bessere Hälfte ...

- Salzburgerin (Strobl am Wolfgangsee)
- Ganz große Unterstützung bei Veranstaltungen
- Lieblingswein:
Dürnbergs Grüner Veltliner Alte Reben
("Ich brauch a richtiges Pfefferl")



Michael Preyer

Vorstand

Als „Winemaker“ Dürnbergs wichtigster Mann und die Zukunft

- Weinviertler, wohnhaft in Erdberg (NÖ)
- Winemaker, Betriebsleiter
- Baujahr 1993
- Beim Weingut seit 2020

Matthias Marchesani

Vorstand

Unser Mann im Markt ...

- Wiener
- Dürnbergs Mann für den Vertrieb
- Baujahr 1970
- Beim Weingut seit 2007





Georg Klein

Vorstand

“Seniorchef“

- Wiener
- Dürnbergs Mann für den Vertrieb
- Baujahr 1960
- Beim Weingut seit 2009, kennt den Betrieb seit der ersten Stunde

Dr. Rupert Brix

Notar

Brix Mayer Hoheneck & Partner Öffentliche Notare

- “Der” Spezialist für Hauptversammlungen österreichischer Aktiengesellschaften
- Kennt das Weingut seit sehr vielen Jahren



Inhalt

- Weingut Dürnberg: Key Facts
- 2023 und 2024 YTD
 - Produktion
 - Vertrieb
 - Projekte
 - Zukauf Weingärten
 - Ausbau Weingut (Fasskeller)
 - Verkostrum
 - Wirtschaftliches Ergebnis 2023
- Dürnberg und seine Aktionäre
- Dürnberg's Vision





DÜRNBERG

KEY-FACTS

- **Lage:** Falkenstein, nordöstliches Weinviertel
- **Bewirtschaftete Fläche:** ca. 65 Hektar
- **Sortenmix:** 80% Weiss, 20% Rot und Rosé
 - **WEISS:** Grüner Veltliner, Weißburgunder, Chardonnay, Riesling
 - **ROT:** Zweigelt & Pinot Noir
- **Produzierte Menge:** ca. 400.000 Flaschen
- **Exportanteil:** knapp 50% Export
- Zertifiziert **NACHHALTIG** und **VEGAN**, **BIO** ab Jahrgang 2024



Wo wir uns aktuell sehen

- Anerkannter Top Produzent des Weinviertels
 - 4 Sterne im Falstaff Weinguide
 - ÖTW Mitglied
- Ungewöhnlich hinsichtlich des wirtschaftlichen Modells
- Ambitioniert
- Auf einem guten Weg



Falstaff Wein-Guide



NIEDERÖSTERREICH

AUSGEWÄHLTE WEINGÜTER



Dürnberg, Falkenstein
Weingut Ebner-Ebenauer, Poysdorf
Weingut Gschweicher, Röschitz
Weingut R. & A. Pfaffl, Stetten
Weingut Setzer, Hohenwarth
Weingut Zull, Schrattenthal



Weingut Bannert, Obermarkersdorf
Weingut Christoph Bauer, Jetzelsdorf
Edlinger Wein x Röschitz, Röschitz
Weingut Rudolf Fidesser, Platt
Weingut Frank, Herrnbaumgarten
Weingut Ingrid G...



Weingut Martinshof, Neusiedl an der Zaya
Weingut Maurer, Röschitz
Weingut Pass, Etzmannsdorf
Weingut Pesau, Falkenstein
Bioweingut Pröglhof, Oberalb/Retz
Weingut Schneider, Röschitz
Bio-Weingut Schwarz, Schrattenberg
Weingut Studeny, Obermarkersdorf
Weingut Urban, Wullersdorf
Weingut Wannemacher

Österreichische Traditionsweingüter 1^{ÖWT} ERSTE LAGEN[®]



ÖÖT WEINGÜTER

Weinviertel

MINI

1^{ÖWT}



Weingut Dornberg

[KONTAKT](#)



Weingut Dörner Ebenauer

[KONTAKT](#)



Weingut Ingrid Griesl

[KONTAKT](#)



Weingut Grabner Böckhner

[KONTAKT](#)



Weingut Gschweitzer

[KONTAKT](#)



Hofgut der Dörner von Liebenau

[KONTAKT](#)



Weingut Julius Kien

[KONTAKT](#)



Weingut Gerhard J. Leiner

[KONTAKT](#)



Weingut Pöschl

[KONTAKT](#)



Weingut Seher

[KONTAKT](#)



Weingut Sinner

[KONTAKT](#)



Weingut Traubenschau

[KONTAKT](#)



Weingut Zall

[KONTAKT](#)

2023 und 2024 YTD



Produktion

- Das Weinjahr 2023
- 2024 YTD
- Investitionen in die Weinqualität

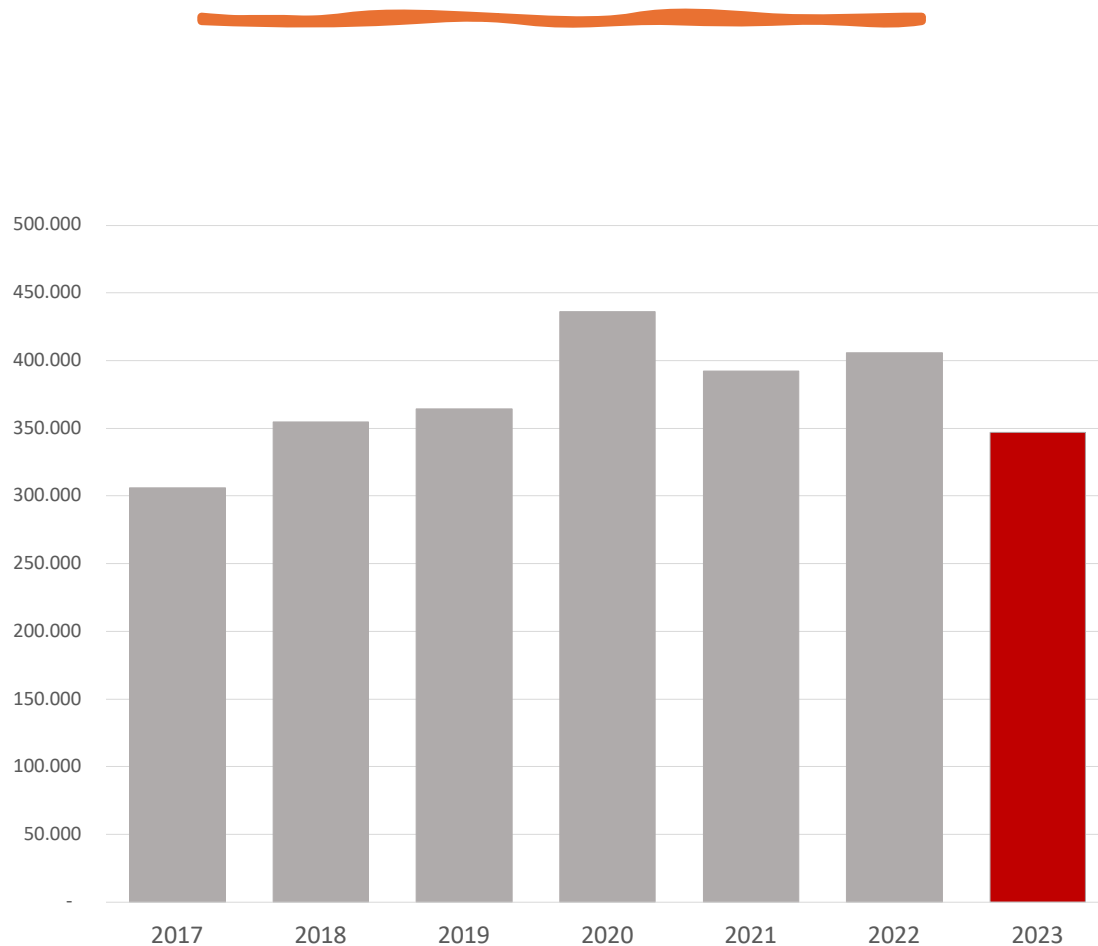


In den Weingärten

- Wetterbedingt ein anspruchsvolles Jahr
 - Ca. 25% mehr Niederschlag im Vergleich zum 30-jährigen Durchschnitt
 - Peronospora (falscher Mehltau) bedingt viel Extra-Arbeit
 - Umstellung auf Bio
- Daraus resultierende hohe Kosten der Bewirtschaftung und eine relativ geringe Erntemenge



Erntemenge in Liter, 2017 - 2023





2024 YTD

- Milde Wintermonate und wiederum viel Niederschlag lassen einen Lesebeginn bereits um den 5. September erwarten.
- Spätfrost Ende April hat keine signifikanten Schäden angerichtet.
- Bis jetzt auch keine nennenswerten Hagelschäden.
- Falscher Mehltau könnte auch 2024 wieder viel zusätzlichen Arbeitseinsatz erfordern.



Vertrieb

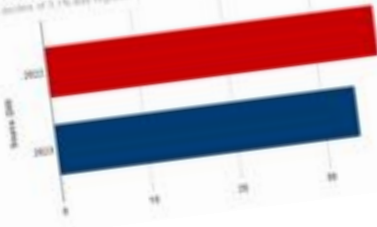
- Wirtschaftliches Umfeld
- Gewerbliche Kunden
- Privatkunden

Wirtschaftliches Umfeld

MEININGER'S INTERNATIONAL German Wine Consumption Continues to Decline

The German Wine Institute reports in its quarterly report a further decline in the number of wine-buying households in Germany.
Reading time: 1m 30s

Wine-Buying Households in Germany (2022 vs 2023)
a decline of 3.1% was registered



Not just Italy. French struggle to sell wine abroad: exports have never been this bad since 2009

Mar 29 2024, 16:21



Italy's Wine Exports Fell 7.3% in 2023

The five most important markets account for almost 60% of Italian wine exports. Given declining sales, this is now causing concern.

Frankfurter Allgemeine ZEITUNG • FAZ.NET

MESSE „PRO WEIN“ Weinwirtschaft in der Krise VON BERND FREYTAG • AKTUALISIERT AM 05.03.2024 • 12:27



Der Weinverbrauch geht europaweit zurück, die Franzosen legen bereits Flächen still, die EU zahlt Millionen für die Destillation. Auch im deutschen Weinbau mehren sich die Krisenzeichen.

NZZ Die Jungen entsagen dem Alkohol – der Schweizer Glashersteller Vetropack spürt dies ganz direkt



Privatkunden

- Inflationsbedingte Kaufzurückhaltung
- Nach dem Ende der Pandemie generell starke Rückgänge im online-Geschäft
- Der europäische Wein-Marktführer HAWESKO AG hatte im online-Geschäft im GJ 2022 einen Rückgang von -10%, und im GJ 2023 einen Rückgang von -9%
- Umso beeindruckender die Online-Ergebnisse der Dürnberg Fine Wine AG, die online nur die eigenen Weine vertreibt:
 - GJ 2022 + 62,5%, GJ 2023 + 26,8%
- Abgesehen davon zählen wir mit einem Umsatz von € 686.000,00 im direkten online-Vertrieb zur absoluten Topklasse

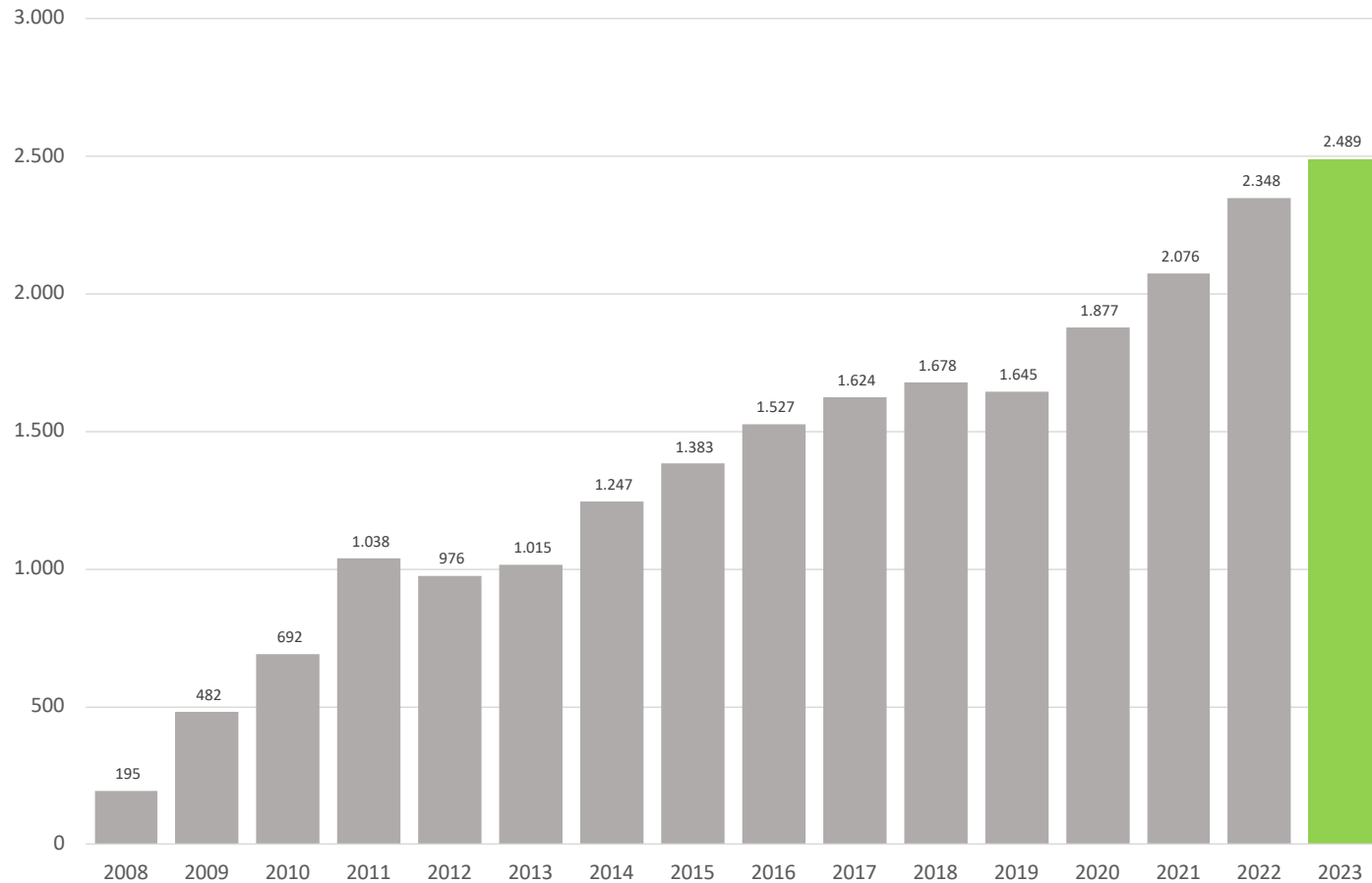
Gewerbliche Kunden

Großhandel, Handel, Gastronomie



- In diesem Segment hat sich das wirtschaftliche Umfeld besonders deutlich bemerkbar gemacht:
- Zahlreiche Gastronomiebetriebe haben geschlossen, viele andere haben 1-2 mehr Schließtage aufgrund von Personalmangel
- Generell ist ein geringerer Alkoholgenuss zu bemerken. Dementsprechend arbeiten wir bereits an entalkoholisierten bzw. alkoholfreien Alternativen
- Deutliche Kaufzurückhaltung/Preissensibilisierung in wichtigen Märkten wie Deutschland und Niederlande
- Bei Großhändlern/Importeuren ist das Thema eher Auslisten statt Neulistungen
- Russland: nach einem sehr erfolgreichen Start 2019 und sehr vielversprechenden Markt stehen wir hier wieder auf nahezu 0 aufgrund der aktuellen Situation
- Monopolmärkte Skandinavien: in diesen vom Staat regulierten Märkten gibt es jährliche Ausschreibungen. 2023 konnten wir mit Schweden punkten. Für 2024 schaut es leider nicht so gut aus, alles im low-budget-Bereich von max. € 3,00 - das macht keinen Sinn.

Weingut Dürnberg: Umsatzentwicklung



Weingut Dürnberg: Umsatzentwicklung

Angaben in € 1.000, netto	2023	% Ver- änd.	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Umsatz Gewerbliche Kunden	1.591	-1,3%	1.612	1.571	1.354	1.371	1.447	1.424
Umsatz Privatkunden	896	+21,7%	736	505	523	274	231	200
Davon eigener Online-Shop	686	+26,8%	541	333	346	160	135	105
Umsatz Gesamt	2.489	+5,9%	2.348	2.076	1.877	1.645	1.678	1.624

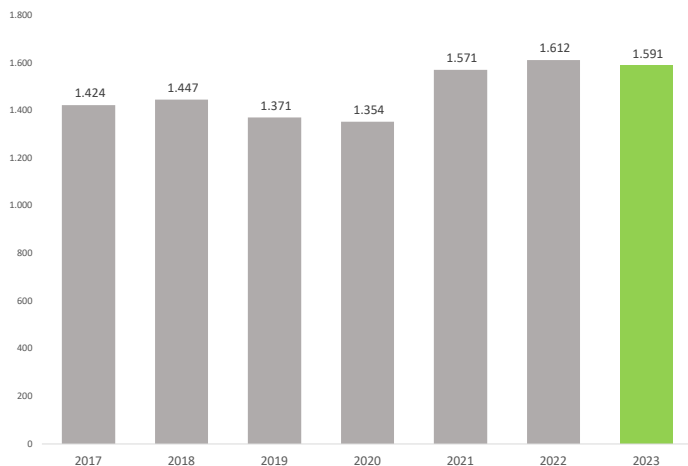


Chart II: Umsatzentwicklung Gewerbliche Kunden
(Großhandel, Handel, Gastronomie) 2017 bis 2023

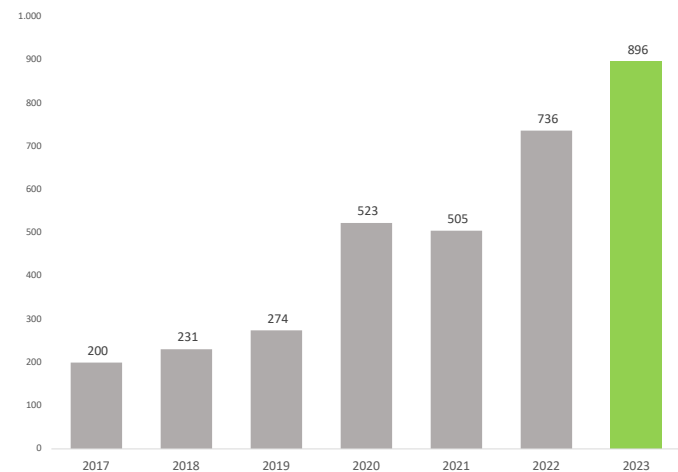
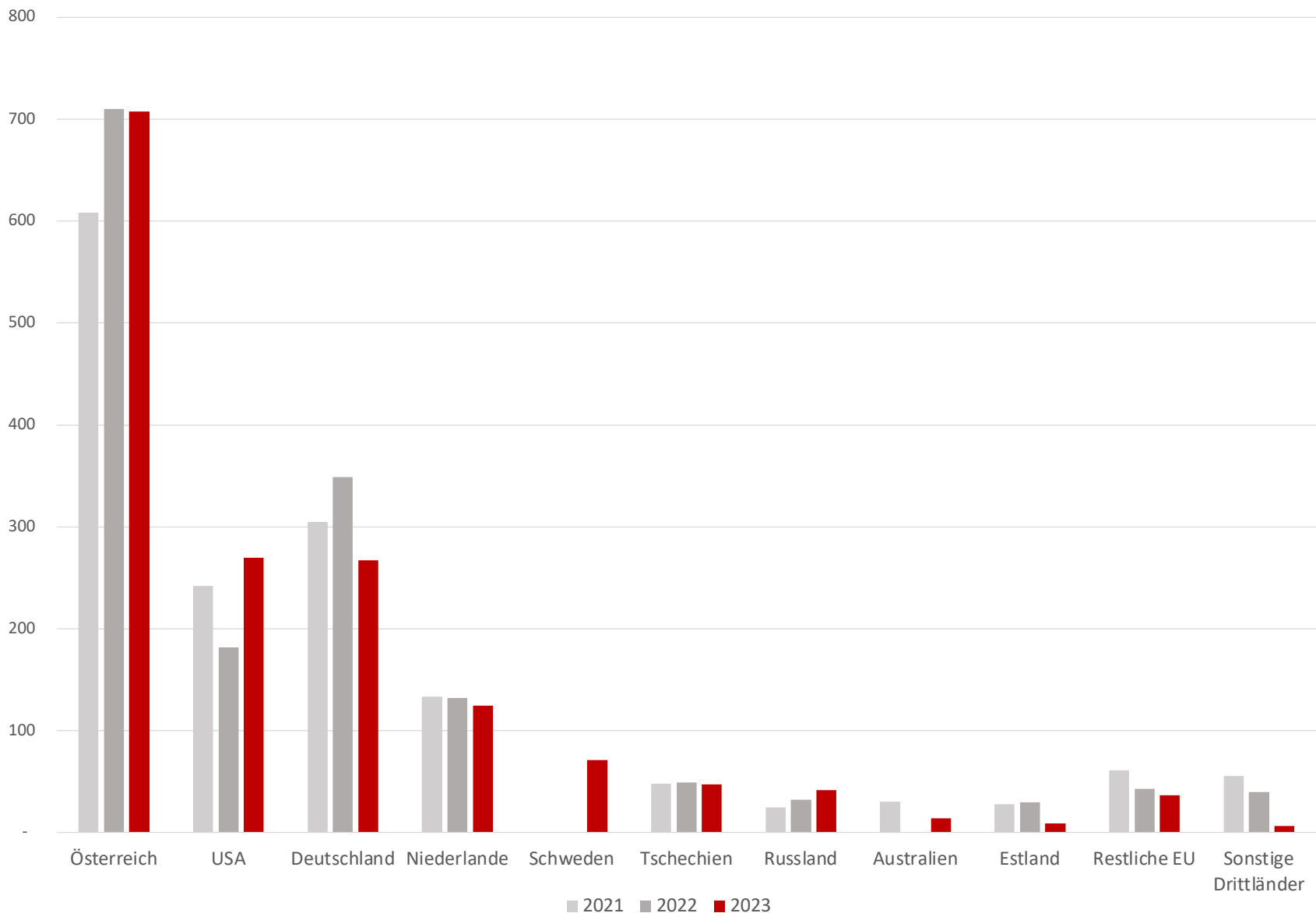


Chart III: Umsatzentwicklung Privatkunden
2017 bis 2023



Umsatzentwicklung Gewerbliche Kunden nach Ländern, 2021 bis 2023



Projekte

- Ankauf Weingärten
- Ausbauprojekte
 - Fass- und Reifekeller
 - Verkostraum
- Dürnbergs Keller in der Kellergasse



Ankauf Weingärten

- 8,25 Hektar
- Top Lagen direkt in Falkenstein
- Bereits seit einigen Jahren von Dürnberg bewirtschaftet (Pachtfläche)

AUSBAUPROJEKT FASSKELLER

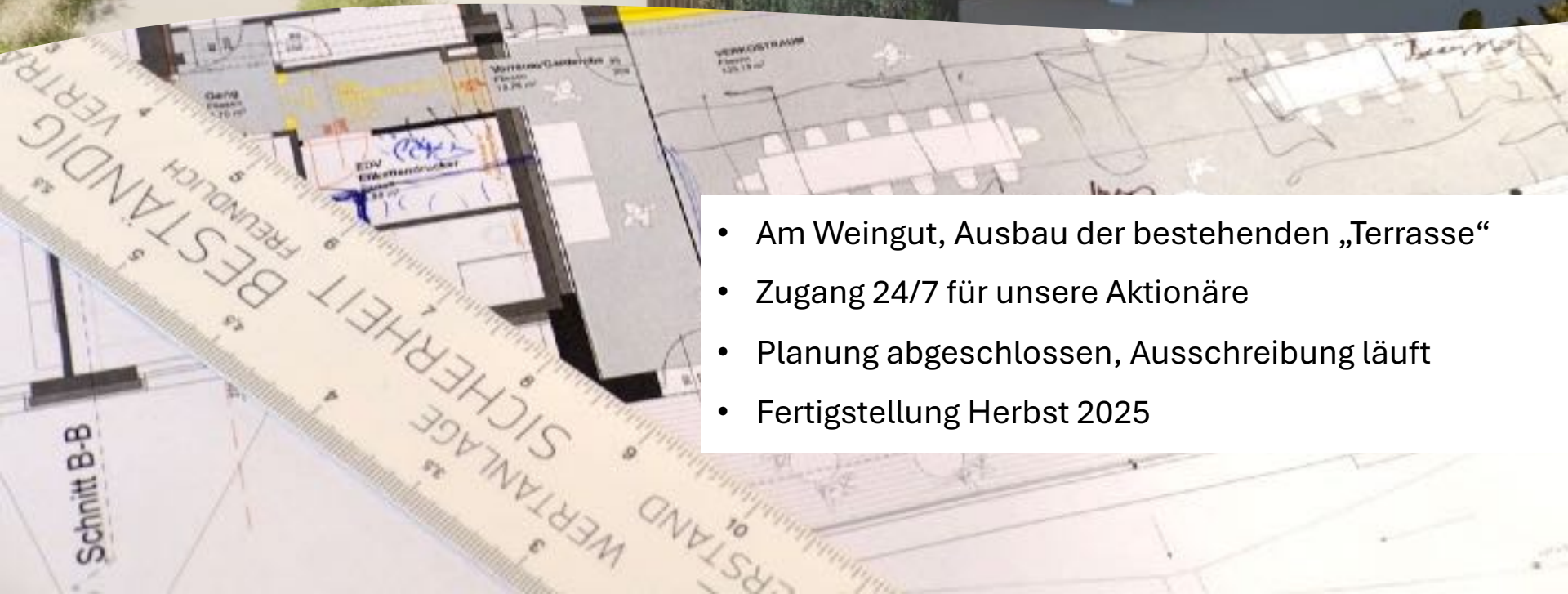
- Ausbau auf 2 Etagen:
- Erdgeschoss: Lagerfläche, Expedit
- Untergeschoss: Fasskeller, Produktionsfläche, Flaschenreifekeller
- Gesamtfläche: ca. 850 m²
- Planung ist abgeschlossen, Baugenehmigung liegt vor, an der Ausschreibung wird noch gearbeitet
- Geplanter Baubeginn: Herbst 2024
- Geplante Fertigstellung: vor der Lese 2025





DÜRNBERG

AUSBAUPROJEKT
VERKOSTRAUM



- Am Weingut, Ausbau der bestehenden „Terrasse“
- Zugang 24/7 für unsere Aktionäre
- Planung abgeschlossen, Ausschreibung läuft
- Fertigstellung Herbst 2025

Wirtschaftliches Ergebnis 2023



Einflussfaktoren Ergebnis 2023

- **Negativ**

- Produktion: Wetterbedingt hohe Kosten, geringe Erntemenge
- Vertrieb: Fehlendes Wachstum aufgrund des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds
- Verschlechterte Marge, da die inflationsbedingten Kostensteigerungen - auf Grund des kompetitiven Umfelds - nur teilweise weitergegeben werden konnten

- **Positiv**

- Unterstützung unserer Aktionäre



Wirtschaftliche Kennzahlen



Angaben in € 1.000	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Umsatzerlöse	2.489	2.348	2.076	1.858	1.645	1.678	1.624
EBITA	219	291	560	458	343	324	369
EBITA-Marge	8,6%	12,4%	27,0%	24,4%	20,8%	19,3%	22,7%
Abschreibungen	210	203	211	180	156	161	94
EBIT	7	87	351	278	187	163	275
EBIT-Marge	0%	3,7%	16,8%	14,8%	11,4%	9,7%	16,9%
Zinsen	39	78	73	84	92	61	51
Steuern	0	4	18	12	7	8	16
Jahresüberschuss	3	6	259	182	88	94	208
Bilanzgewinn	880	877	872	613	431	343	249
Eigenkapital	7.913	7.910	1.903	1.644	1.462	1.374	1.280
Anlagevermögen	4.596	3.826	3.887	3.966	3.987	3.918	2.230
Umlaufvermögen	4.952	6.196	1.869	1.666	1.667	1.830	1.734
Anlage- + Umlaufvermögen	9.548	10.022	5.728	5.601	5.654	5.748	3.964
Verbindlichkeiten	1.327	1.833	3.535	3.664	3.897	4.085	2.562
in % von Anl. & Umlaufver.	13,9%	18,3%	61,7%	65,4%	68,9%	71,1%	64,6%

Investitionen 2023



Investition	Kosten (€ .000)
Landwirtschaftliche Flächen, Weingärten, ca. 8,25 Hektar	€ 600
Liegenschaft, Erweiterung Betriebsgrundstück	€ 70
Austausch bestehender Weinpresse	€ 76
Anzahlung für Ausbauprojekte (Honorar Architekt für Planung)	€ 75
Sonstige Anlagegüter Weinbautechnik	€ 58
Software (Fertigstellung und Erweiterung Aktionärsportal, Kundenverwaltungs-	€ 25
Fässer und Tanks	€ 34
Renovierung und Ausstattung Keller in der Kellergasse	€ 36
Diverse kleinere Investitionen	€ 9
Summe Zugänge Anlagevermögen	€ 983

Gameplan:

Verbesserung des wirtschaftlichen Ergebnisses

- Senkung der Kosten
 - Wir arbeiten daran, aber:
Limitiertes Potential
- **Umsatzwachstum**
 - Key to success!
 - Gutes Potential
 - Aber: wirtschaftliches Umfeld muss mitspielen



Basis für Umsatzwachstum

- Weinqualität
- Attraktivität der Marke Dürnberg
 - Bio Zertifizierung
 - ÖTW Mitgliedschaft
 - Success-Story
- Unterstützung unserer Aktionäre





Ausschüttung einer Dividende

- **Was dagegen spricht**
 - Kein Jahresgewinn
 - Liquiditätsabfluss
- **Was dafür spricht**
 - Unterscheidung von anderen Modellen
 - Zeichen setzen, unser Versprechen gegenüber unseren Aktionären
 - Die großartige Story, positive Effekte auf Vertriebsleistung
 - Nebeneffekt: Förderung Ausbauprojekte?



Dürnberg und seine Aktionäre

- Open House Tage
- Keller in der Kellergasse
- After Work in der Kellergasse
- Projekt „Ich bin Winzer“
- Riesling Sekt – exklusiv für Aktionäre



Open House Tage 2023

- 7 Wochenenden, 14 Tage
- 784 Besucher



Dürnbergs Keller in der Kellergasse



24/7 verfügbar für unsere Miteigentümer

After Work

in der Kellergasse

- Mai bis Oktober,
jeder erste Freitag
im Monat
- Saisonale & lokale
Schmankerln



NEU, ab Herbst 2024

„Ich bin Winzer“

Unsere Miteigentümer
legen Hand an ...

- Weinlese
- Rebschnitt
- Grüne Arbeit
- Cuvéetierung





Riesling

Brut Nature 2021

SEKT AUSTRIA NIEDERÖSTERREICH g.U.

- Absolutes Top-Produkt
- Exklusiv für Aktionäre

Exkurs: Sondereditionen



Sonderetiketten

Für unsere Kunden, Freunde und Aktionäre



SONDEREDITION TRINKVERGNÜGEN: WHO IS WHO

Unser **Falko** macht jetzt auf
Seelenbaumer ...

Das mit den roten Wangen ist mir beim
ROSÉ vom Zweigelt auch schon aufge-
fallen!

Fescher war der
Grüne Veltliner LGT
noch nie ...
besser auch nicht ...



Wegen dem **Bel**
Ami hab' ich
auch schon 'mal
zwei Tage Büro
versäumt ... die
Zeit ist mir ver-
strichen ...



Wir können auch kleinere Editionen



GRÜNER VELTLINER

EARLY-BIRD EDITION



GRÜNE

EARL



Unsere Vision

- „Signature-Weine“ des Weinviertels
- Einzigartige Gemeinschaft von Weinfreunden, die gemeinsam ein Weingut besitzen
- Partizipation am wirtschaftlichen Erfolg



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Wir freuen uns auf Ihre Fragen!



An aerial photograph of a rural landscape during the golden hour. The foreground and middle ground are filled with a patchwork of green and yellow fields, some of which are vineyards with distinct rows. A small village with red-roofed houses is nestled in the lower right. The background shows rolling hills under a warm, hazy sky. A white text box with an orange vertical bar is overlaid in the bottom left corner.

Ausübung des Stimmrechts

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 samt Lagebericht des Vorstands, des Vorschlags für die Gewinnverwendung und des vom Aufsichtsrat erstatteten Berichts für das Geschäftsjahr 2023

Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt ist nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss 2023 ist bereits durch den Aufsichtsrat gebilligt und damit festgestellt worden.

Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2023

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, aus dem im Jahresabschluss zum 31.12.2023 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von Euro 880.365,19 eine Dividende in Höhe von Euro 2,-- je Aktie auszuschütten.

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der
im Geschäftsjahr 2023 amtierenden Mitglieder des
Vorstands für diesen Zeitraum zu beschließen.

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der
im Geschäftsjahr 2023 amtierenden Mitglieder des
Aufsichtsrats für diesen Zeitraum zu beschließen.

Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Consultatio
Wirtschaftsprüfung GmbH & Co KG, Wien, zum
Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 zu bestellen.

Beschlussfassung über die Vergütung für den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023 keine Vergütung einzuräumen. Es wird kein Sitzungsgeld und es werden keine Spesen an Mitglieder des Aufsichtsrats ausbezahlt.

Beschlussfassung über die Änderung der Satzung in § 3 „Veröffentlichungen“

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Satzung in § 3 Abs 1 zu ändern, sodass diese Bestimmung nunmehr lautet wie folgt:

„§ 3 Veröffentlichungen

- (1) Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen, soweit und solange auf Grund des Aktiengesetzes zwingend erforderlich, in der Elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes (EVI).“

Begründung: Das Bundesgesetz über die Wiener Zeitung GmbH und Einrichtung einer elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes - WZEVI-Gesetz ist mit 01.07.2023 in Kraft getreten. Durch dieses wurde das Amtsblatt zur Wiener Zeitung als Veröffentlichungsorgan durch die elektronische Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes (EVI) ersetzt.